Aus der Saftpresse

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **115 (1989)**

Heft 14

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus der Saftpresse

Die überzeugte, kämpferische und trotz allem positiv denkende Christa Meves wünschte zum Schluss ihres gehaltvollen und sehr positiven Referates den Geist, nicht in den Sumpf des Schlaraffenlandes zu versinken.

Speiserestaurant / Pizzeria

Schöntal

Uzwil

Telefon (073) 51 57 51

Donnerstag, 26. 1.
Freitag, 27. 1.
Samstag, 28. 1.
Sonntag, 29. 1.

Metzgete

Wiler Zeitung

Beobachten, um ersten Feuerwehrmann zu informieren (bei kleinem Feuer diesen mit nassen Sachen ersticken

Informationsblatt der Feuerwehr Scuol

19.30 Tagesschau. Sport.
20.05 Chumm und lüg. Magazin.
21.00 Café Fédéral.

24 Heures Lausanne

Zugenommen haben vor allem die nicht mehr ganz so jungen Studierenden, die nach einigen Jahren Berufspraxis oder Haushaltarbeit neu oder wieder in den Unibetrieb einsteigen, wie Rektor Hans Heinrich Schmid am Dienstag vor der Presse erklärte.

Glarner Nachrichten

Die Messingkäufer gelten als *Allesfresser,* tun sich aber insbesondere an Textilien wie Hosen und Pullis gütlich.

Badener Tagblatt

Wenn es schneit...

Anzeige

Kommet her zu mir alle,
die ihr mühselig
und beladen seid;
ich will euch erquicken.
Matthäus 11,28

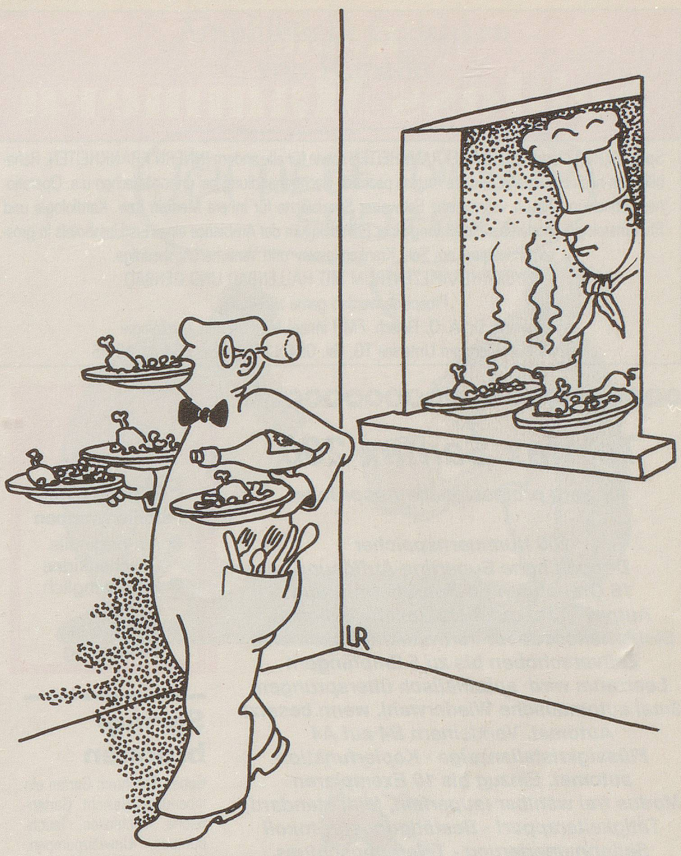
AGENTUR für Christus – 3110 Münsingen (Postcheck 30-8088-5)

...Schneefräsen von AEBI

Die Anforderungen an Schneefräsen im Berggebiet und im Flachland sind sehr unterschiedlich.
Bei uns finden Sie die richtige Schneefräse für jede Schnee-, Meeres- und Budgethöhe, für Private und Profis!

Coupon für Prospekte, Preislisten und Adresse des Regionalhändlers
☐ ARIENS Kleinfrässchleudern, (Fr. 1600.– bis 4400.–)
☐ AEBI Hochleistungs-Kleinfrässchleudern, (Fr. 4980.– bis 6300.–)
☐ AEBI Mehrzweck- und Profimaschinen, (ab Fr. 9750.–)
Name: 32
Adresse:
AEBI & CO AG, Maschinenfabrik, 3400 Burgdorf, Tel. 034 21 61 21

Inseratekombination aus dem Beobachter



Sprachschöpferisch. Aus dem Osterfest machte die *Bild*-Zeitung ein «Kolonnenfest». Der *Tages-Anzeiger* wiederum sprach im Hinblick darauf, dass Joseph, Bräutigam der Maria, allmählich den Charakter eines gütigen Frühjahrsheiligen angenommen habe und – jeweils am 19. März – mit «Sepplitagen» und Ähnlichem gefeiert wird, von einem «Seppening» am Josephstag. Da fällt auch nicht mehr besonders auf, dass Boris Becker laut Pressemeldung vom Gegner Jay Berger innert 71 Minuten «wie ein kaputtes Radio» auseinandergenommen wurde.

Zeitzeichen. Zur Zeit des Zeitwechsels sinniert der *Zolliker Bote:* «Ob mit Sommer- oder Winterzeit: Die Probleme der Zeit hilft keine Uhr lösen.» Und: «Ausserdem gab neulich ein Kabarettist zu bedenken, dass die Zeiten der Wettkämpfer heutzutage die einzigen Zeiten sind, die unaufhörlich besser werden.»

Dies und das

Dies gelesen: «Den Anti-Auto-Fanatikern haben wir es zu verdanken, dass es eine «Auto-Partei» gibt und dass diese, ich sage leider, so erfolgreich ist.»

Und *das* gedacht: Wem haben wir die Anti-Auto-Fanatiker zu verdanken, wemeliwem? *Kobold*

Gesucht wird ...

Der Patriarch, der ein weltweites Matriarchat entdeckt zu haben glaubte und nach dem auf Seite 32 gefragt wird, ist

Johann Jakob Bachofen.

Sein Jahrhundertbuch trägt den Titel «Das Mutterrecht».

Elchina

das bewährte und wohlschmeckende Stärkungsmittel – gibt

neue Kraft und Energie.

In Apotheken und Drogerien

Auflösung von Seite 32: Es folgte **1. ... Te2+! 2. Kf1** (2. Kxe2 Patt!, 2. Kd1 Td2+ usw.) **Tf2+ 3. Kg1 Tg2+ 4. Kh1 Th2+ 5. Kxh2 Patt,** als remis.